

Antrag auf Gewährung einer Rentenbeihilfe im Dachdeckerhandwerk



Hiermit beantrage ich eine Beihilfe zu der mir gewährten Rente aus der Sozialversicherung/die Anerkennung der Bauuntauglichkeit gemäß den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) der Zusatzversorgungskasse des Dachdeckerhandwerks VVaG (ZVK-Dach).

1. Angaben zur Person

Sozialversicherungsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Steuer-Identifikationsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name		Vorname	
geboren am	in	Nationalität	
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
Telefon		E-Mail	
Familienstand		<input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden
Name des Ehe- bzw. Lebenspartners		geboren am	
Kind/er (Falls Kinder vorhanden sind, bitte unbedingt Kopie der Geburtsurkunde eines Ihrer Kinder beifügen; auch wenn dieses bereits volljährig ist.)		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anzahl _____

2. Angaben zur Krankenkasse (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich bin in Deutschland bei folgender Krankenkasse gesetzlich krankenversichert:

Name der Krankenkasse
Anschrift der Krankenkasse

- Ich bin privat krankenversichert.
 Ich bin im Ausland krankenversichert.

3. Bankverbindung

Name und Sitz des Geldinstitutes: _____

IBAN:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Ich bin alleiniger Inhaber des oben genannten Kontos und allein darüber verfügungsberechtigt.
- Das oben genannte Konto ist ein Gemeinschaftskonto, dessen Inhaber ich und mein(e) Ehemann/Ehefrau sind.
- Das oben genannte Konto ist **kein** Gemeinschaftskonto, dessen Inhaber ich und mein(e) Ehemann/Ehefrau sind. Eine Kontovollmacht über das Konto wurde erteilt für (bitte Zuname, Vorname, Familienverhältnis, Adresse hierunter angeben):

4. Angaben zur Beschäftigungszeit im Dachdeckerhandwerk

Auf dem beigegefügteten Versicherungsstammblatt sind Ihre bei uns gespeicherten Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten aufgelistet.

Sind diese aufgeführten Zeiten vollständig? Ja nein

Falls **nein** angekreuzt wurde, bitte nachfolgend alle weiteren Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten im Dachdeckerhandwerk eintragen. Bitte beachten Sie, dass diese Zeiten durch Lohn- bzw. Beschäftigungsnachweiskarten nachgewiesen werden müssen.

Tag, Monat, Jahr		Beschäftigung als	im Bedachungsbetrieb (Name bzw. Firmenbezeichnung mit genauer Anschrift)
von	bis		

5. Angaben zur Beschäftigung im Geltungsbereich anderer Zusatzversorgungskassen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich beantrage die Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten folgender Zusatzversorgungskassen (ZVK) anzuerkennen. Mir ist bekannt, dass, sobald Leistungen ganz oder teilweise auf der Anrechnung von Wartezeiten einer der u. a. Zusatzversorgungskassen beruhen, Leistungen dieser Kassen auf die Leistungen der (ZVK-Dach) angerechnet werden:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> ZVK des Baugewerbes AG, Wiesbaden | <input type="checkbox"/> ZVK des Maler- und Lackiererhandwerks VVaG, Wiesbaden |
| <input type="checkbox"/> ZVK des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks VVaG, Wiesbaden | <input type="checkbox"/> ZVK des Gerüstbaugewerbes VVaG, Wiesbaden |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Zusatzversorgungskassen (bitte vollständigen Namen und Anschrift angeben) | |
-

6. Ist der Versicherungsfall infolge eines Arbeitsunfalles im Dachdeckerhandwerk eingetreten?

Ja nein

Falls ja, bitten den Bescheid der Bau-Berufsgenossenschaft beifügen.

7. Angaben zur Bauuntauglichkeit

Ich bin gem. beiliegendem amtsärztlichen Zeugnis bauuntauglich für das Dachdeckerhandwerk seit dem _____ (gem. § 2 Ziffer 5 der AVB).

8. Erklärungen und Hinweise

Nachgelagerte Besteuerung

Bei der im Rentenbescheid ausgewiesenen monatlichen Rente handelt es sich um einen Bruttobetrag. Sofern die eingezahlten bisherigen Versicherungsbeiträge unversteuert abgeführt wurden, fallen sie grundsätzlich in die nachgelagerte Besteuerung. Deshalb ist es möglich, dass in der Zukunft von Ihrer Rentenbeihilfe Steueranteile einbehalten und abgeführt werden müssen.

Beitragspflicht zur gesetzlichen Krankenversicherung

Sofern Sie in Deutschland gesetzlich krankenversichert sind und Ihre Krankenkasse eine Beitragspflicht bejahen sollte, sind Beiträge zur Kranken-/und Pflegeversicherung abzuführen. Im Fall einer Rentenzahlung und im Zusammenhang einer Beitragspflicht führt die ZVK-Dach die fälligen Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge direkt an die jeweils zuständige Krankenkasse ab.

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, wie beispielsweise der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Nähere Informationen hierzu finden Sie unter www.soka-dach.de

Verpflichtungserklärung

Ich verpflichte mich der ZVK-Dach gegenüber, unverzüglich jede Änderung der Verhältnisse, die die Zahlung (z. B. Anschrift, Krankenkasse, Bankverbindung) oder den Anspruch selbst beeinflusst, schriftlich mitzuteilen und überzahlte Beiträge der ZVK-Dach zurückzuzahlen. Dazu beauftrage ich das Kontoführende Institut mit Wirkung auch meinen Erben gegenüber, überzahlte Beträge der ZVK-Dach zurückzuzahlen.

Ort, Datum

(Eigenhändige Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

Bevollmächtigung zur Offenlegung personenbezogener Daten von

(Name und Vorname bitte handschriftlich einfügen)

Name	Vorname
------	---------

Hiermit bevollmächtige ich folgende Stellen, die Angaben zur Bearbeitung dieses Antrages und zur Gewährung von Versicherungsleistungen durch die Zusatzversorgungskasse des Dachdeckerhandwerks (ZVK-Dach) machen können, der ZVK-Dach alle zur Antragsbearbeitung notwendigen Daten zu übermitteln, beispielsweise durch elektronischen Datenaustausch, Herausgabe von Unterlagen und die Gewährung von Einsichtnahme in die Renten- und Leistungsakten;

1. die Zusatzversorgungskassen des Baugewerbes AG, Maler- und Lackiererhandwerks, Steine- und Erden-Industrie und im Betonsteinhandwerk in Bayern, Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks, im Nordwestdeutschen Betonsteingewerbe (Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) sowie die des Gerüstbauergewerbes
2. Sozialleistungsträger insbesondere die Deutsche Rentenversicherung und Knappschaften sowie die Berufsgenossenschaften.

Ihre Bevollmächtigung dient der Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Rentenleistung und ermöglicht der ZVK eine zügige Antragsbearbeitung. Sie können Ihre Bevollmächtigung jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

(Eigenhändige Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)



Leitfaden zur Beantragung einer Rentenbeihilfe

Um den Antrag auf Gewährung einer Rentenbeihilfe bearbeiten zu können, werden ein paar Unterlagen benötigt. Diesen Leitfaden müssen Sie nicht mit einreichen, er dient nur zu Ihrer Information und Orientierung und kann in Ihren Unterlagen verbleiben. Falls Sie jedoch Hilfe bei der Beantragung benötigen, kontaktieren Sie uns bitte. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Verpflichtende Unterlagen: Check

- Vom 1. Rentenbescheid die Seiten 1-3 (aus denen die Anspruchsvoraussetzungen hervorgehen)
- Geburtsurkunde eines Ihrer Kinder, sofern Sie Kinder haben (selbst wenn diese bereits erwachsen sind und/oder in eigenem Haushalt leben)

Mögliche Unterlagen:

- Anlage 2 zum Rentenbescheid (=Versicherungsverlauf)
- Gesellenbrief über die absolvierte Ausbildung als Dachdecker, aus dem der Zeitraum der Ausbildung hervorgeht
- Arbeitsbücher, falls Sie vor 1991 im Beitrittsgebiet als Dachdecker gearbeitet haben
- Weitergewährungsbescheide der Deutschen Rentenversicherung
- Lohn- bzw. Beschäftigungsnachweiskarten aus dem Bauhauptgewerbe, falls vorhanden
- Weitere Nachweise, die eine Tätigkeit als gewerblicher Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk belegen

Fast geschafft :

- Antrag vollständig ausgefüllt und unterschrieben?
- Bevollmächtigung zur Offenlegung personenbezogener Daten unterschrieben?
- Oben genannte Unterlagen im Briefumschlag?

Dann nur noch den Brief absenden und den Bescheid über die Rentenbeihilfe abwarten

